

Preconference-Workshop des wissenschaftlichen Netzwerks „Internetlexikografie“ / EURALEX 2014

## **Was ist ein gutes (Internet-)Wörterbuch? – Alte und neue Fragen zur Qualität lexikographischer Produkte im „digitalen Zeitalter“**

---

### **Termin und Ort**

Montag, 14.07.2014  
09:00 – 18:00 Uhr  
EURAC research, Drususallee 1, 39100 Bozen/Bolzano, Italien

### **Organisation**

Annette Klosa (Institut für Deutsche Sprache Mannheim; [klosa@ids-mannheim.de](mailto:klosa@ids-mannheim.de))  
Angelika Storrer (Technische Universität Dortmund, [angelika.storrer@uni-dortmund.de](mailto:angelika.storrer@uni-dortmund.de))

### **Thema**

In unserem Workshop möchten wir die Frage nach der Qualitätsbewertung von Internetwörterbüchern in ihren unterschiedlichen Aspekten diskutieren und dabei verschiedene Perspektive gegeneinander abgleichen: die Perspektive der praktischen Internetlexikographie, die Perspektive der an digitalen Produkten interessierten Wörterbuchforschung und die Perspektive der Wörterbuchbenutzer, soweit diese durch empirische Studien bekannt ist. Ziel dieser Diskussion ist es, ein besseres und differenziertes Verständnis von den Qualitätsmaßstäben zu gewinnen, nach denen lexikographische Produkte im Internet bewertet werden können. Die Verständigung über solche Qualitätsmaßstäbe ist nicht nur wichtig für die praktische Arbeit in Projekten der Internetlexikographie, sondern auch für die wissenschaftliche Kritik von Internetwörterbüchern sowie für eine zeitgemäße Wörterbuchdidaktik, die auch Internetwörterbücher und digitale Nachschlagewerke berücksichtigt.

Ausgangspunkt des Workshops ist die Beobachtung, dass Verlagswörterbücher, akademische und nutzergenerierte Wörterbücher (z. B. das Wiktionary) im „digitalen Zeitalter“ mehr denn je im Spannungsfeld zwischen inhaltlichem Anspruch und der Wahrnehmung durch die Nutzerinnen und Nutzer stehen, die normalerweise nicht mehr bereit sind, für die lexikographischen Daten zu bezahlen. Lexikographie und Wörterbuchforschung müssen deshalb neu darüber nachdenken, welche Merkmale für die Qualitätsbewertung von Internetwörterbüchern relevant sind, inwiefern sich die Qualitätsansprüche von Lexikographen und Nutzern unterscheiden und wie der Wunsch der Nutzer nach „Verlässlichkeit“ in der Internetlexikographie bestmöglich eingelöst werden kann.

## Ablauf

Der Workshop wird getragen vom wissenschaftlichen Netzwerk „Internetlexikografie“ ([www.internetlexikografie.de](http://www.internetlexikografie.de)), in dem sich Expertinnen und Experten aus theoretischer und praktischer Perspektive mit lexikographischen Prozessen und Produkten beschäftigen, die über das Internet zugänglich sind.

Zu Beginn werden zwei Vorträge in das Thema einführen und die Ziele des Workshops erläutern. Im Anschluss vertiefen wir drei Aspekte, die sich in der bisherigen Arbeit des Netzwerks häufig und auch kontrovers diskutiert wurden: (1) Die Qualität der Bedeutungsbeschreibung (Bedeutungsparaphrasen, Belege und Beispiele, Kollokationen); (2) die Qualität von nutzergenerierten Wörterbüchern (Beispiel Wiktionary), (3) die Qualität von Nutzerschnittstellen (incl. Linkstrukturen und Suchfunktionen). Jede Qualitätsdimension wird durch kurze Impulsvorträge von Expertinnen und Experten anmoderiert und dann im Plenum diskutiert.

Alle übrigen Teilnehmer des Workshops sind eingeladen, sich mit eigenen Beispielen oder Thesen an diesen Diskussionen zu beteiligen (z.B. auch Handouts oder E-Folien mitzubringen). Die zentralen Punkte werden in der Abschlussdiskussion noch einmal aufgegriffen und zusammengefasst. Ziel ist es, Vorschläge für die Bewertung von Qualitätsdimensionen, aber auch Kontroversen und Bedarf für weitere Forschungen in einem Workshopbericht auf den Seiten des Netzwerks „Internetlexikografie“ zu publizieren.

## Anmeldung

Anmeldungen für den Workshop können aus dem Kreis aller EURALEX-Teilnehmer erfolgen. Diskussionssprache ist Deutsch. Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen beschränkt, die Teilnahmegebühr beträgt 40,- Euro. In der Gebühr sind die Kosten für die Bewirtung in den Kaffeepausen enthalten.

Anmeldung und Bezahlung werden zusammen mit der Anmeldung zur EURALEX-Tagung vorgenommen; genauere Hinweise hierzu folgen in Kürze.